

Universitätsexperte

Hautneoplasien bei  
Onkohämatologischen Patienten





## Universitätsexperte

### Hautneoplasien bei onkohämatologischen Patienten

- » Modalität: online
- » Dauer: 6 Monate
- » Qualifizierung: TECH Technologische Universität
- » Zeitplan: in Ihrem eigenen Tempo
- » Prüfungen: online

Internetzugang: [www.techtitute.com/de/medizin/spezialisierung/spezialisierung-hautneoplasien-onkohamatologischen-patienten](http://www.techtitute.com/de/medizin/spezialisierung/spezialisierung-hautneoplasien-onkohamatologischen-patienten)

# Index

01

Präsentation

---

Seite 4

02

Ziele

---

Seite 8

03

Kursleitung

---

Seite 12

04

Struktur und Inhalt

---

Seite 20

05

Methodik

---

Seite 26

06

Qualifizierung

---

Seite 34

# 01

# Präsentation

In den letzten Jahren gab es bedeutende Fortschritte bei den diagnostischen und therapeutischen Verfahren zur Behandlung von Hautneoplasien bei onkohämatologischen Patienten. Aus diesem Grund ist es wichtig, dass Ärzte über zielgerichtete Therapien, Immuntherapien, topische und systemische Therapien auf dem Laufenden sind, um diese Pathologien auf personalisierte und effizientere Weise zu behandeln. In diesem Sinne hat TECH dieses Programm entwickelt, das dem klinischen Spezialisten ein Update über die Bewertung dermatologischer Erkrankungen bei onkologischen Patienten bietet, einschließlich Analyse, Entwicklung, Epidemiologie, Ätiopathogenese und Behandlung. All dies wird mit einer 100%igen Online-Qualifizierung erreicht, die Ihnen die Freiheit gewährt, Ihre täglichen Aktivitäten mit Ihrem Alltag zu verbinden.





“

*Mit diesem Universitätsexperten sind Sie auf dem neuesten Stand bei der Behandlung, Bewertung und Diagnose von Hautneoplasien bei onkohämatologischen Patienten"*

Im Laufe der Zeit hat sich gezeigt, dass immungeschwächte Patienten, z. B. solche, die sich einer Knochenmarktransplantation unterziehen oder an Krankheiten wie Leukämie, Lymphomen oder multiplem Myelom leiden, aufgrund ihres geschwächten Immunsystems ein erhöhtes Risiko haben, Hauttumore zu entwickeln. Als Reaktion auf dieses wachsende Problem hat die medizinische und wissenschaftliche Gemeinschaft ihre Bemühungen auf die Entwicklung wirksamerer diagnostischer und therapeutischer Verfahren zur Behandlung von Hautneoplasien bei onkohämatologischen Patienten konzentriert. Aus diesem Grund ist es wichtig, dass der Arzt auf dem neuesten Stand dieser Techniken ist, um eine wirksame und personalisierte Behandlung für seine Patienten anzubieten.

In diesem Sinne hat TECH dieses Programm entwickelt, das es dem Spezialisten ermöglicht, sich umfassend über Hauttumore bei onkohämatologischen Patienten auf den neuesten Stand zu bringen. In einem 6-monatigen Kurs erhält der Experte ein umfassendes Update über die Epidemiologie der Pathologie, Häufigkeit, Verteilung und Trends von Hautneoplasien bei onkologischen Patienten. Ebenso wird er sich mit Faktoren wie Pathogenese, klinischer Präsentation, Histologie und Immunhistochemie sowie klinischen und laboratorischen Bewertungen sowie histopathologischen und immunhistochemischen Tests vertiefen.

Infolgedessen bietet dieser Online-Universitätskurs dem Arzt die Möglichkeit, seine persönlichen und beruflichen Aktivitäten fortzusetzen und sich gleichzeitig auf dem neuesten Stand zu halten, da er sich nicht an einen festen Stundenplan halten muss.

Außerdem kann er von jedem Ort und zu jeder Zeit auf alle Inhalte des Programms zugreifen. Er benötigt lediglich ein elektronisches Gerät mit Internetanschluss, um das Programm von überall und zu jeder Zeit durchführen zu können. In diesem Studiengang wird auch die *Relearning*-Methode eingesetzt, die ihm garantiert, dass er die Zeit optimiert und sich die komplexesten Konzepte in kürzerer Zeit einprägt.

Dieser **Universitätsexperte in Hautneoplasien bei Onkohämatologischen Patienten** enthält das vollständigste und aktuellste wissenschaftliche Programm auf dem Markt.

Die wichtigsten Merkmale sind:

- ♦ Die Entwicklung von Fallstudien, die von Experten aus den Bereichen Dermatologie, Onkologie sowie plastische und rekonstruktive Chirurgie vorgestellt werden
- ♦ Der anschauliche, schematische und äußerst praxisnahe Inhalt vermittelt alle für die berufliche Praxis unverzichtbaren wissenschaftlichen und praktischen Informationen
- ♦ Praktische Übungen, bei denen der Selbstbewertungsprozess zur Verbesserung des Lernens genutzt werden kann
- ♦ Sein besonderer Schwerpunkt liegt auf innovativen Methoden
- ♦ Theoretische Vorträge, Fragen an den Experten, Diskussionsforen zu kontroversen Themen und individuelle Reflexionsarbeit
- ♦ Die Verfügbarkeit des Zugangs zu Inhalten von jedem festen oder tragbaren Gerät mit Internetanschluss



*Sie werden sich mit der Klassifizierung und Stadieneinteilung verschiedener Hauttumoren vertiefen, um den geeignetsten Behandlungsweg gemäß der Pathologie auszuwählen“*

“

*Sie werden über die Wirksamkeit von Strahlentherapie, Chemotherapie und Immuntherapie als wirksamere Behandlungsmethoden für onkohämatologische Patienten informiert sein“*

Das Dozententeam des Programms besteht aus Experten des Sektors, die ihre Berufserfahrung in diese Fortbildung einbringen, sowie aus renommierten Fachleuten von führenden Unternehmen und angesehenen Universitäten.

Die multimedialen Inhalte, die mit der neuesten Bildungstechnologie entwickelt wurden, werden der Fachkraft ein situiertes und kontextbezogenes Lernen ermöglichen, d. h. eine simulierte Umgebung, die eine immersive Fortbildung bietet, die auf die Ausführung von realen Situationen ausgerichtet ist.

Das Konzept dieses Programms konzentriert sich auf problemorientiertes Lernen, bei dem die Fachkraft versuchen muss, die verschiedenen Situationen aus der beruflichen Praxis zu lösen, die während des gesamten Studiengangs gestellt werden. Zu diesem Zweck wird sie von einem innovativen interaktiven Videosystem unterstützt, das von renommierten Experten entwickelt wurde.

*Mit diesem Studiengang werden Sie sich intensiv mit Mycosis fungoides und dem Sezary-Syndrom sowie den aktuellsten diagnostischen Techniken für ihre angemessene Behandlung befassen.*

*Dank TECH werden Sie über die Fortschritte bei der Erkennung von kutanen primitiven B-Lymphomen und kutanen Lymphomen im Kindesalter auf dem Laufenden gehalten.*



# 02 Ziele

Dieser Studiengang hat zum Ziel, der medizinischen Fachkraft eine Aktualisierung in Bezug auf Hautneoplasien bei onkohämatologischen Patienten anzubieten. Auf diese Weise wird sie ihre Fähigkeiten zur Erkennung und spezifischen Behandlung von Patienten mit Hautkrebs und onkohämatologischen Erkrankungen verbessern. Dazu wird der Fachkraft ein Programm zur Verfügung gestellt, das eine Reihe multimedialer Ressourcen bietet, die in einer virtuellen Bibliothek untergebracht sind und auf die von jedem elektronischen Gerät mit Internetanschluss ohne zeitliche Begrenzung zugegriffen werden kann.



“

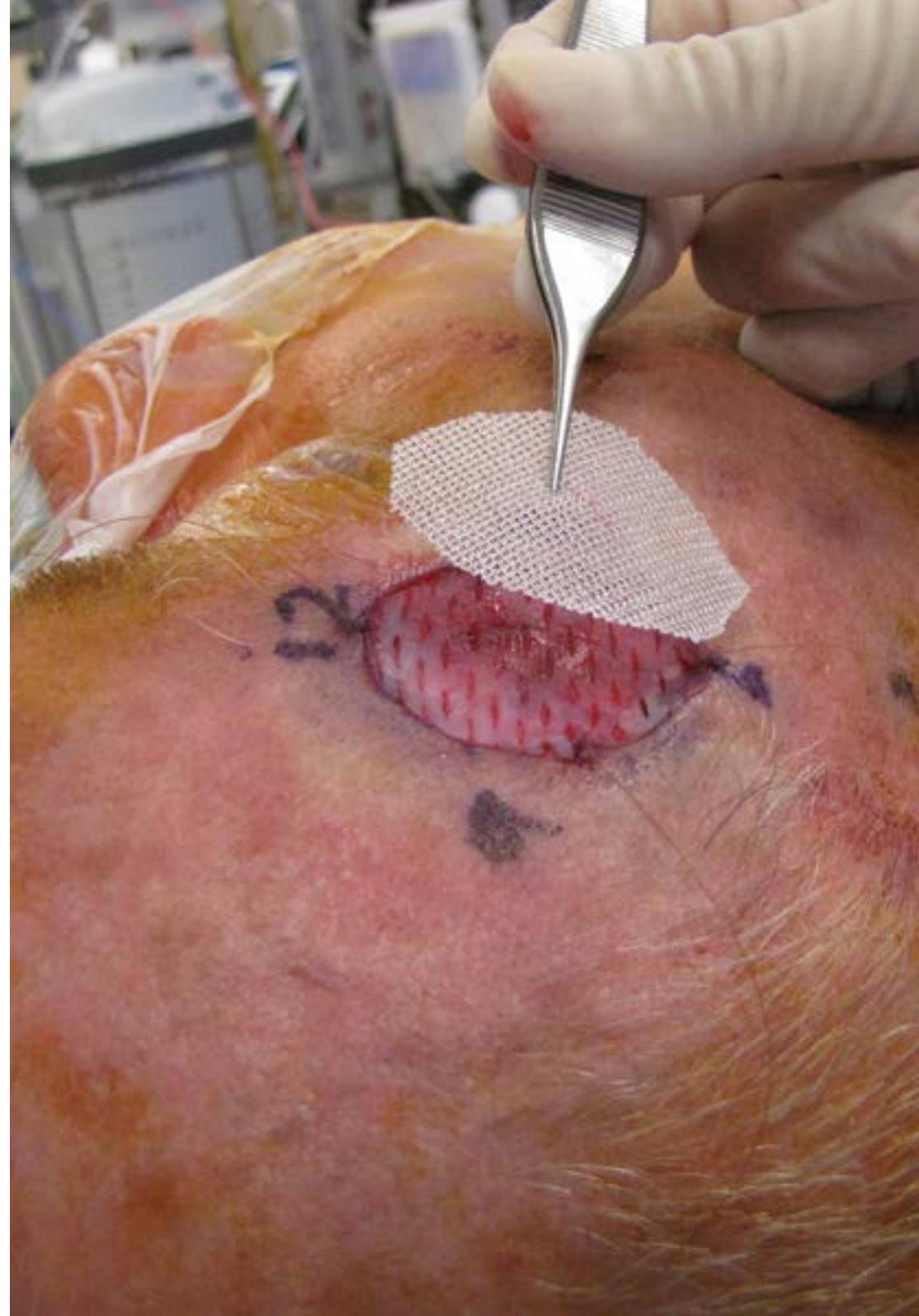
*Sie werden die neuesten diagnostischen Techniken zur Behandlung von durch antineoplastische Therapien verursachten Hautläsionen in Ihrer medizinischen Praxis implementieren”*



## Allgemeine Ziele

---

- ♦ Erkennen und Klassifizieren verschiedener Hautkrebsarten, einschließlich Melanom, Basalzellkarzinom, Plattenepithelkarzinom und anderer weniger verbreiteter Subtypen
- ♦ Verstehen der Risikofaktoren für die Entwicklung von Hautkrebs und Erkennen ihrer Bedeutung für die Prävention und Früherkennung
- ♦ Durchführen einer umfassenden klinischen Beurteilung von Patienten mit Hautkrebs, einschließlich Anamneseerhebung, körperlicher Untersuchung und Auswertung von ergänzenden Tests
- ♦ Anwenden angemessener Diagnosetechniken, um das Vorhandensein von Hautkrebs zu bestätigen oder auszuschließen, z. B. Dermatoskopie, Biopsie und Zytologie
- ♦ Entwickeln von Fähigkeiten in der therapeutischen Behandlung verschiedener Hautkrebsarten, darunter Chirurgie, Strahlentherapie, photodynamische Therapie und der Einsatz systemischer Therapien
- ♦ Bewerten und Behandeln von Komplikationen und Nebenwirkungen im Zusammenhang mit Hautkrebsbehandlungen wie Infektionen, Narbenbildung und Pigmentstörungen
- ♦ Beraten von Patienten und ihren Familien in Fällen von erblichem Hautkrebs oder prädisponierenden Genodermatosen
- ♦ Fördern der Prävention von Hautkrebs durch Aufklärung und Sensibilisierung für Sonnenschutzmethoden und Früherkennung verdächtiger Läsionen
- ♦ Teilnehmen an multidisziplinären Teams zur onkologischen Versorgung, in Zusammenarbeit mit Onkologen, Dermatologen, Chirurgen und anderen Gesundheitsfachkräften, zur umfassenden Betreuung der Patienten
- ♦ Ständiges Aktualisieren des Wissens über die neuesten Fortschritte und Forschungsergebnisse auf dem Gebiet der Hautkrebskrankungen, um eine evidenzbasierte Versorgung zu gewährleisten





## Spezifische Ziele

---

### Modul 1. Andere Hautneoplasien

- Aktualisieren der Informationen zu den klinischen und dermatoskopischen Merkmalen von kutanen Sarkomen und anderen prämaligen oder malignen Hautneoplasmen, um sie von anderen gutartigen Hautläsionen zu unterscheiden
- Aktualisieren der Risikofaktoren, die mit der Entwicklung von Hautsarkomen in Verbindung gebracht werden, wie frühere Bestrahlung, chemische Exposition und bestimmte genetische Veranlagungen
- Vertiefen der neuesten Informationen über die verschiedenen Arten von Penis- und Analkrebs, einschließlich ihrer klinischen Merkmale, Risikofaktoren und Behandlungsmöglichkeiten
- Aktualisieren der Identifizierung und klinischen Bewertung oraler Leukoplakie-Läsionen und Verstehen ihrer Beziehung zur Entwicklung von Mundkrebs

### Modul 2. Hautlymphome

- Unterscheiden der verschiedenen Subtypen von Hautlymphomen, wie T-Zell-Lymphome und B-Zell-Lymphome, durch Auswertung der klinischen, histopathologischen und molekularen Merkmale
- Aktualisieren der Kenntnisse über die pathogenen Mechanismen, die an der Entwicklung von Hautlymphomen beteiligt sind, einschließlich der Infiltration bösartiger Lymphozyten in die Haut und der systemischen Dissemination
- Aktualisieren von Diagnosetechniken für kutane Lymphome, wie Hautbiopsie, Immunhistochemie, Durchflusszytometrie und Molekularbiologie
- Implementieren in die eigene Praxis neuer Entwicklungen im Zusammenhang mit den Behandlungsmöglichkeiten für kutane Lymphome, einschließlich topischer Therapie, Strahlentherapie, Chemotherapie und zielgerichteter Therapie, und Verstehen ihrer Indikationen und Grenzen

### Modul 3. Dermatologische Pathologie beim onkologischen Patienten

- Erkennen neuer Entwicklungen bei den häufigsten dermatologischen Erscheinungen bei Krebspatienten, wie z. B. Chemotherapie-induzierte Dermatitis, Hautläsionen im Zusammenhang mit Strahlentherapie und unerwünschte Reaktionen auf gezielte Therapien
- Einschätzen und Diagnostizieren von dermatologischen Komplikationen bei Krebspatienten, wie sekundäre Hautinfektionen, Hautreaktionen auf Medikamente und Druckgeschwüre
- Verstehen der pathophysiologischen Mechanismen, die den dermatologischen Manifestationen bei Krebspatienten zugrunde liegen, einschließlich der Dysfunktion des Immunsystems, der Toxizität der Behandlungen und der Nebenwirkungen der Krankheit selbst
- Entwickeln von Fertigkeiten in der Handhabung und Behandlung dermatologischer Erkrankungen bei Onkologiepatienten, einschließlich des Einsatzes topischer Medikamente, des Anlegens lokaler Verbände, der Prävention und Behandlung von Infektionen und der Behandlung von Hautschmerzen



*Dank TECH werden Sie über alternative Behandlungsmethoden für Krankheiten wie Dermatomyositis und neutrophile Dermatose auf dem Laufenden sein"*

# 03

## Kursleitung

Um das hohe Niveau der TECH-Studiengänge aufrechtzuerhalten, verfügt dieser Studiengang über eine Gruppe von Dozenten, die für ihre Erfahrung auf dem Gebiet der Strahlenonkologie und der chirurgischen Verfahren im Zusammenhang mit Hautkrebs anerkannt sind. Diese Spezialisten, die in führenden Krankenhäusern tätig sind, verfügen über ein umfassendes Fachwissen in der Diagnose und Behandlung von krebsartigen Hautkrankheiten. Die Fachkräfte des Gesundheitswesens, die diesen Universitätsexperten absolvieren, erhalten somit garantiert eine Aktualisierung ihrer Kenntnisse auf hohem Niveau, die den jüngsten Fortschritten auf diesem Gebiet entspricht.



“

*Sie werden über das beste Lehrpersonal  
und die aktuellsten Inhalte verfügen,  
mit denen Sie in der Lage sein werden,  
Behandlungsalternativen für Hautinfektionen  
bei onkologischen Patienten anzubieten”*

## Internationaler Gastdirektor

Reinhard Dummer ist stellvertretender klinischer Direktor der Abteilung für Dermatologie am Universitätskrankenhaus von Zürich, Schweiz. Er gilt als weltweit führend auf dem Gebiet der kutanen Onkologie und leitet die Abteilung für Hautkrebs sowie die Abteilung für klinische Studien in seiner Abteilung. Nach seiner Ausbildung in Hämatologie absolvierte er seine Facharztausbildung in der Dermatologie in Würzburg, Deutschland, und in der Schweiz. Er ist außerdem zertifiziert in Allergologie, klinischer Immunologie, Dermatologie und Dermatopathologie.

Im Laufe seiner Karriere hat sich Dr. Dummer auf die Molekularbiologie und Immuntherapie von Hauttumoren, einschließlich Lymphomen und Melanomen, spezialisiert. Er hat mehr als tausend wissenschaftliche Artikel veröffentlicht und dabei einen sehr hohen Impact-Faktor für seine Forschungspublikationen erzielt. Als Vorreiter der translationalen Medizin war er außerdem an wichtigen Studien zu Hemmstoffen wie Ipilimumab und anderen selektiven Substanzen des BRAF-Onkogens wie Vemurafenib beteiligt. Dank dieser Innovationen haben er und sein Team bedeutende Fortschritte bei der Behandlung von Hautmetastasen erzielt.

Darüber hinaus hat der Experte Auszeichnungen wie den ersten Translationspreis der Deutschen Krebsgesellschaft erhalten. Damit wird die Fähigkeit von Dr. Dummer gewürdigt, die Ergebnisse der präklinischen Forschung, die von anderen Fachleuten gewonnen wurden, schnell in den klinischen Alltag zu übertragen. Als Verfechter der personalisierten Medizin ist es einer seiner Arbeitsschwerpunkte, die Analyse des individuellen Erbguts zu erforschen, um den therapeutischen Nutzen zu optimieren und die Nebenwirkungen bei den Patienten zu minimieren.

Darüber hinaus war der Wissenschaftler Vorsitzender der Melanom-Projektgruppe des Schweizerischen Instituts für Angewandte Krebsforschung. Er ist auch Mitglied der Nationalen Akademie der Wissenschaften in Deutschland und war Mitglied des Vorstands der Internationalen Gesellschaft für Melanomforschung und Präsident der Internationalen Gesellschaft für kutane Lymphome.



## Dr. Reinhard Dummer

- Stellvertretender klinischer Direktor der Abteilung für Dermatologie am Universitätskrankenhaus von Zürich, Schweiz
- Leiter des Hauttumorzentrums, Universitätskrankenhaus von Zürich
- Professor für Dermatologie, Medizinische Fakultät, Universität von Zürich, Schweiz
- Oberarzt für Onkologie am Universitätskrankenhaus der Ruprecht-Karls-Universität von Heidelberg
- Promotion an der Medizinischen Fakultät der Julius-Maximilians-Universität von Würzburg
- Präsident der Internationalen Gesellschaft für kutane Lymphome (ISCL)
- Mitbegründer des Vorstands der Europäischen Vereinigung für Dermato-Onkologie
- Mitglied von: Europäische Akademie der Wissenschaften, Europäische Gesellschaft für medizinische Onkologie, Vorstand der Melanom-Forschungsgesellschaft, Österreichische Gesellschaft für Dermatologie und Venerologie, Deutsche Nationale Akademie der Wissenschaften, Deutsche Krebsgesellschaft

“

*Dank TECH können Sie mit den besten Fachleuten der Welt lernen”*

## Leitung



### Dr. Payano Hernández, Stephanyie

- ♦ Strahlentherapeutin am Universitätskrankenhaus Rey Juan Carlos
  - ♦ Onkologische Strahlentherapie, Universitätskrankenhaus Madrid Sanchinarro
  - ♦ Fachärztin im Bereich Strahlenonkologie bei Genesis Care
  - ♦ Fachärztin in der Abteilung für Strahlenonkologie am Universitätskrankenhaus Rey Juan Carlos von Móstoles
  - ♦ Ehrenamtliche Professorin und Tutorin der Fakultät für Medizin, Bereich Onkologie der Universität Rey Juan Carlos
  - ♦ Dozentin des Masterstudiengangs für arteriovenöse Fehlbildungen an der Technologischen Universität TECH, Hochschulabschluss in Medizin an der Universidad Iberoamericana
- Mitglied von SEOR, ESTRO, ILROG, ICAPEM



### **Dr. Samper, Pilar**

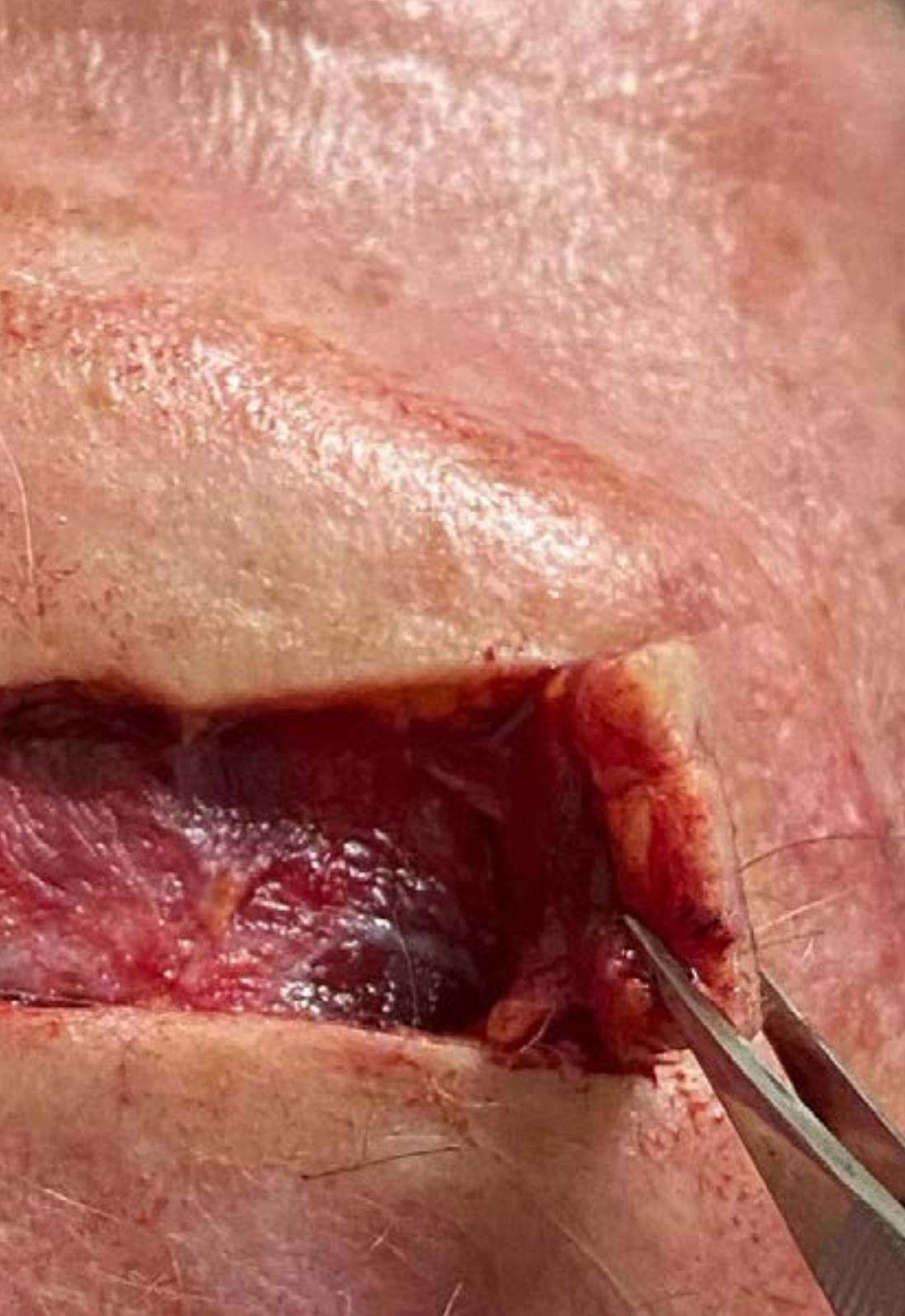
- ♦ Leiterin der Abteilung für Strahlenonkologie am Universitätskrankenhaus Rey Juan Carlos
- ♦ Ärztin in der Abteilung für Strahlenonkologie am Universitätskrankenhaus 12 de Octubre
- ♦ Bereichsfachärztin im Zentralen Militärkrankenhaus Gómez Ulla
- ♦ Dozentin an der Universitätsstiftung San Pablo CEU des Studiengangs: Höherer Techniker für Strahlentherapie
- ♦ Außerordentliche Professorin für Gesundheitswissenschaften, Abteilung für medizinische Fachgebiete, Bereiche: Radiologie und physikalische Medizin der Universität von Alcalá de Henares
- ♦ Ehrenamtliche Professorin und Tutorin der Fakultät für Medizin, Bereich Onkologie der Universität Rey Juan Carlos
- ♦ Spanische Schule für Strahlenonkologie
- ♦ Promotion in Medizin an der Universität von Alicante
- ♦ Hochschulabschluss in Medizin und Chirurgie an der Universität von Alicante
- ♦ Mitglied von SEOR, GOECP, URONCOR, GEBT, GICOR, ESTRO

## Professoren

### Dr. Amaya Escobar, Enrique

- Arzt in der Abteilung für Strahlenonkologie, Universitätskrankenhaus Rey Juan Carlos
- Strahlenonkologe am Universitätskrankenhaus Puerta de Hierro
- Facharzt für Strahlenonkologie am Universitätskrankenhaus Madrid Norte Sanchinarro
- Facharzt für Strahlentherapie in der onkologischen Abteilung des Krankenhauses von Jove
- Facharzt in der Abteilung für Strahlenonkologie des Universitätskrankenhauses Rey Juan Carlos
- Ehrenamtlicher Mitarbeiter als Dozent für Medizinstudenten an der Universität Rey Juan Carlos
- Hochschuldozent für diagnostische Bildgebung, Fach: Brachytherapie im Ausbildungszentrum ITEP
- Koordinator für Praktika in klinischen Zentren im Ausbildungszentrum ITEP
- Professor für den Online-Masterstudiengang in Thoraxonkologie an der Universität CEU
- Masterstudiengang in Klinisches Management, Medizin- und Gesundheitsmanagement an der TECH Technologischen Universität
- Hochschulabschluss in Medizin an der Universität Complutense von Madrid
- Mitglied der SEOR, SEOC, ESTRO, GICOR, GETTCC, URONCOR, SYROG, IRSA





**Dr. Salvatierra Calderón, María Gabriela**

- ◆ Facharzt in der Abteilung für Strahlenonkologie des Universitätskrankenhauses Rey Juan Carlos
- ◆ Oberärztin für Hämatologie und Hämotherapie am Universitätskrankenhauses von Getafe
- ◆ Oberärztin für Hämatologie und Hämotherapie am Universitätskrankenhauses von Getafe
- ◆ Ärztin für Hämatologie und Hämotherapie am Universitätskrankenhauses La Paz
- ◆ Pharmareferentin bei der Seattle Cancer Care Alliance
- ◆ Fachärztin für Hämatologie und Hämotherapie am Universitätskrankenhauses La Paz
- ◆ Hochschulabschluss in Medizin und Chirurgie an der Universität von Havanna

# 04

## Struktur und Inhalt

Dieser Universitäts­experte bietet ein breites Spektrum an relevanten Inhalten im Bereich der Hautneoplasien bei onkohematologischen Patienten. Auf diese Weise bietet das Programm eine vollständige Aktualisierung der Bewertung anderer Hautneoplasien, einschließlich ihrer Klassifizierung, Stadieneinteilung und Diagnose, des Plattenepithelkarzinoms der Mundhöhle und der Analyse von kutanen Lymphomen. Darüber hinaus wird es sich mit der lymphomatoiden Papulose und der Epidemiologie und Ätiopathogenese dermatologischer Pathologien bei Onkologiepatienten befassen. All dies wird ergänzt durch zahlreiche Multimedia-Ressourcen wie ausführliche Videos und echte Fallstudien, auf die die Fachkraft jederzeit und überall ohne zeitliche Einschränkungen zugreifen kann.





“

*Dank der Relearning-Methode werden Sie eine deutliche Verstärkung Ihrer bisherigen Kenntnisse und eine schnellere und effektivere Aufnahme neuer Informationen erleben”*

## Modul 1. Andere Hautneoplasien

- 1.1. Bewertung anderer Hautneoplasien
  - 1.1.1. Klassifizierung anderer Hautneoplasien
  - 1.1.2. Stadieneinteilung bei anderen Hautneoplasien
  - 1.1.3. Diagnose anderer Hautneoplasien
- 1.2. Plattenepithelkarzinom der Mundhöhle
  - 1.2.1. Analyse von Plattenepithelkarzinomen in der Mundhöhle
  - 1.2.2. Histopathologie von Plattenepithelkarzinomen in der Mundhöhle
  - 1.2.3. Diagnose von Plattenepithelkarzinomen in der Mundhöhle
  - 1.2.4. Behandlung von Plattenepithelkarzinomen in der Mundhöhle
- 1.3. Plattenepithelkarzinom des Penis
  - 1.3.1. Bewertung von Plattenepithelkarzinomen des Penis
  - 1.3.2. Histopathologie von Plattenepithelkarzinomen des Penis
  - 1.3.3. Diagnose des Plattenepithelkarzinoms des Penis
  - 1.3.4. Behandlung von Plattenepithelkarzinomen des Penis
- 1.4. Anale Plattenepithelkarzinome
  - 1.4.1. Analyse des analen Plattenepithelkarzinoms
  - 1.4.2. Histopathologie des analen Plattenepithelkarzinoms
  - 1.4.3. Diagnose des analen Plattenepithelkarzinoms
  - 1.4.4. Behandlung des analen Plattenepithelkarzinoms
- 1.5. Kaposi-Sarkom
  - 1.5.1. Bewertung des Kaposi-Sarkoms
  - 1.5.2. Histopathologie des Kaposi-Sarkoms
  - 1.5.3. Diagnose des Kaposi-Sarkoms
  - 1.5.4. Behandlung des Kaposi-Sarkoms
- 1.6. Leukoplakie
  - 1.6.1. Analyse der Leukoplakie
  - 1.6.2. Histopathologie der Leukoplakie
  - 1.6.3. Diagnose der Leukoplakie
  - 1.6.4. Behandlung von Leukoplakie

- 1.7. Keratoakanthome
  - 1.7.1. Bewertung von Keratoakanthomen
  - 1.7.2. Histopathologie von Keratoakanthomen
  - 1.7.3. Diagnose von Keratoakanthomen
  - 1.7.4. Behandlung von Keratoakanthomen
- 1.8. Invasive Paget-Krankheit
  - 1.8.1. Extramammäre Paget-Krankheit
  - 1.8.2. Histopathologie der extramammären Paget-Krankheit
  - 1.8.3. Diagnose der extramammären Paget-Krankheit
  - 1.8.4. Behandlung der extramammären Paget-Krankheit
- 1.9. Bösartige subkutane oder Weichteiltumore (Sarkome)
  - 1.9.1. Dermatofibrosarkom
  - 1.9.2. Leiomyosarkome
  - 1.9.3. Rhabdomyosarkom
  - 1.9.4. Liposarkome
- 1.10. Epidermisläsionen
  - 1.10.1. Aktinische Keratosen
  - 1.10.2. Bowen-Krankheit
  - 1.10.3. Spitzförmige Läsionen

## Modul 2. Hautlymphome

- 2.1. Analyse der Hautlymphome
  - 2.1.1. Bewertung der Hautlymphome
  - 2.1.2. Klassifizierung der Hautlymphome
  - 2.1.3. Diagnose der Hautlymphome
  - 2.1.4. Behandlung der Hautlymphome
- 2.2. Lymphomatoide Papulose
  - 2.2.1. Klinik der lymphomatoiden Papulose
  - 2.2.2. Histopathologie der lymphomatoiden Papulose
  - 2.2.3. Stadieneinteilung der lymphomatoiden Papulose
  - 2.2.4. Behandlung der lymphomatoiden Papulose



- 2.3. Mycosis fungoides
  - 2.3.1. Klinik der Mycosis fungoides
  - 2.3.2. Histopathologie der Mycosis fungoides
  - 2.3.3. Stadieneinteilung der Mycosis fungoides
  - 2.3.4. Behandlung der Mycosis fungoides
- 2.4. Sézary-Syndrom
  - 2.4.1. Klinik des Sezary-Syndroms
  - 2.4.2. Histopathologie des Sezary-Syndroms
  - 2.4.3. Stadieneinteilung des Sezary-Syndroms
  - 2.4.4. Behandlung des Sezary-Syndroms
- 2.5. Adulte T-Zell-Leukämie
  - 2.5.1. Klinik der adulten T-Zell-Leukämie
  - 2.5.2. Histopathologie der adulten T-Zell-Leukämie
  - 2.5.3. Stadieneinteilung der adulten T-Zell-Leukämie
  - 2.5.4. Behandlung der adulten T-Zell-Leukämie
- 2.6. T-Zell-Lymphome des Erwachsenen
  - 2.6.1. Klinik der T-Zell-Lymphome des Erwachsenen
  - 2.6.2. Histopathologie der T-Zell-Lymphome des Erwachsenen
  - 2.6.3. Stadieneinteilung der T-Zell-Lymphome des Erwachsenen
  - 2.6.4. Behandlung der T-Zell-Lymphome des Erwachsenen
- 2.7. Kutanes anaplastisches großzelliges Lymphom cd30+
  - 2.7.1. Klinik des kutanen anaplastischen großzelligen Lymphoms cd30+
  - 2.7.2. Histopathologie des kutanen anaplastischen großzelligen Lymphoms cd30+
  - 2.7.3. Stadieneinteilung des kutanen anaplastischen großzelligen Lymphoms cd30+
  - 2.7.4. Behandlung des kutanen anaplastischen großzelligen Lymphoms cd30+
- 2.8. Primär kutane B-Zell Lymphome
  - 2.8.1. Klinik der primär kutanen B-Zell Lymphome
  - 2.8.2. Histopathologie der primär kutanen B-Zell Lymphome
  - 2.8.3. Stadieneinteilung der primär kutanen B-Zell Lymphome
  - 2.8.4. Behandlung der primär kutanen B-Zell Lymphome

- 2.9. Primär kutane Lymphome im Kindesalter
  - 2.9.1. Klinik der primär kutanen Lymphome im Kindesalter
  - 2.9.2. Histopathologie der primär kutanen Lymphome im Kindesalter
  - 2.9.3. Stadieneinteilung der primär kutanen Lymphome im Kindesalter
  - 2.9.4. Behandlung der primär kutanen Lymphome im Kindesalter
- 2.10. Nachverfolgung und Empfehlungen
  - 2.10.1. Anfangsphase: Erstes Jahr
  - 2.10.2. Nachverfolgung: Zweites Jahr
  - 2.10.3. Langfristig
  - 2.10.4. Empfehlungen

### Modul 3. Dermatologische Pathologie beim onkologischen Patienten

- 3.1. Bewertung der dermatologischen Pathologie bei Krebspatienten
  - 3.1.1. Analyse der Pathologie
  - 3.1.2. Entwicklung der Pathologie
  - 3.1.3. Epidemiologie der Pathologie
  - 3.1.4. Ätiopathogenese der Pathologie
- 3.2. Diagnose
  - 3.2.1. Klinik
  - 3.2.2. Histologie
  - 3.2.3. Immunhistochemie
  - 3.2.4. Diagnose
- 3.3. Hautläsionen durch konventionelle antineoplastische Chemotherapie
  - 3.3.1. Erythema toxicum der Chemotherapie
  - 3.3.2. Lokalisierte epidermale Nekrolyse
  - 3.3.3. Epidermales Zytotoxizitätssyndrom/akrales Erythem/Hand-Fuß-Syndrom
  - 3.3.4. Reaktivierungsreaktionen („Recall“)
- 3.4. Paraneoplastische Dermatomyositis
  - 3.4.1. Analyse der paraneoplastischen Dermatomyositis
  - 3.4.2. Klinik der paraneoplastischen Dermatomyositis
  - 3.4.3. Histopathologie der paraneoplastischen Dermatomyositis
  - 3.4.4. Behandlung der paraneoplastischen Dermatomyositis





- 3.5. Paraneoplastische neutrophile Dermatosen
  - 3.5.1. Bewertung der paraneoplastischen neutrophilen Dermatosen
  - 3.5.2. Klinik der paraneoplastischen neutrophilen Dermatosen
  - 3.5.3. Histopathologie der paraneoplastischen neutrophilen Dermatosen
  - 3.5.4. Behandlung der paraneoplastischen neutrophilen Dermatosen
- 3.6. Graft-versus-Host-Erkrankung
  - 3.6.1. Analyse der Graft-versus-Host-Erkrankung
  - 3.6.2. Klinik der Graft-versus-Host-Erkrankung
  - 3.6.3. Histopathologie der Graft-versus-Host-Erkrankung
  - 3.6.4. Behandlung der Graft-versus-Host-Erkrankung
- 3.7. Paraneoplastischer Pemphigus
  - 3.7.1. Bewertung des paranoplastischen Pemphigus
  - 3.7.2. Klinik des paranoplastischen Pemphigus
  - 3.7.3. Histopathologie des paranoplastischen Pemphigus
  - 3.7.4. Behandlung des paranoplastischen Pemphigus
- 3.8. Hautinfektionen von dermatologischem Interesse bei onkologischen Patienten
  - 3.8.1. Analyse von Hautinfektionen
  - 3.8.2. Klinik von Hautinfektionen
  - 3.8.3. Histopathologie von Hautinfektionen
  - 3.8.4. Behandlung von Hautinfektionen
- 3.9. Hautmetastasen von systemischen Neoplasien
  - 3.9.1. Analyse von Metastasen von systemischen Neoplasien
  - 3.9.2. Klinik von Metastasen von systemischen Neoplasien
  - 3.9.3. Histopathologie von Metastasen von systemischen Neoplasien
  - 3.9.4. Behandlung von Metastasen von systemischen Neoplasien
- 3.10. Kutane Manifestationen bösartiger Neoplasien
  - 3.10.1. Entwicklung der kutanen Manifestationen bösartiger Neoplasien
  - 3.10.2. Klinik der kutanen Manifestationen bösartiger Neoplasien
  - 3.10.3. Histopathologie der kutanen Manifestationen bösartiger Neoplasien
  - 3.10.4. Behandlung der kutanen Manifestationen bösartiger Neoplasien

# 05 Methodik

Dieses Fortbildungsprogramm bietet eine andere Art des Lernens. Unsere Methodik wird durch eine zyklische Lernmethode entwickelt: **das Relearning**. Dieses Lehrsystem wird z. B. an den renommiertesten medizinischen Fakultäten der Welt angewandt und wird von wichtigen Publikationen wie dem **New England Journal of Medicine** als eines der effektivsten angesehen.



“

*Entdecken Sie Relearning, ein System, das das herkömmliche lineare Lernen hinter sich lässt und Sie durch zyklische Lehrsysteme führt: eine Art des Lernens, die sich als äußerst effektiv erwiesen hat, insbesondere in Fächern, die Auswendiglernen erfordern"*

## Bei TECH verwenden wir die Fallmethode

Was sollte eine Fachkraft in einer bestimmten Situation tun? Während des gesamten Programms werden die Studenten mit mehreren simulierten klinischen Fällen konfrontiert, die auf realen Patienten basieren und in denen sie Untersuchungen durchführen, Hypothesen aufstellen und schließlich die Situation lösen müssen. Es gibt zahlreiche wissenschaftliche Belege für die Wirksamkeit der Methode. Fachkräfte lernen mit der Zeit besser, schneller und nachhaltiger.

*Mit TECH werden Sie eine Art des Lernens erleben, die an den Grundlagen der traditionellen Universitäten auf der ganzen Welt rüttelt.*



Nach Dr. Gérvas ist der klinische Fall die kommentierte Darstellung eines Patienten oder einer Gruppe von Patienten, die zu einem "Fall" wird, einem Beispiel oder Modell, das eine besondere klinische Komponente veranschaulicht, sei es wegen seiner Lehrkraft oder wegen seiner Einzigartigkeit oder Seltenheit. Es ist wichtig, dass der Fall auf dem aktuellen Berufsleben basiert und versucht, die tatsächlichen Bedingungen in der beruflichen Praxis des Arztes nachzustellen.

“

*Wussten Sie, dass diese Methode im Jahr 1912 in Harvard, für Jurastudenten entwickelt wurde? Die Fallmethode bestand darin, ihnen reale komplexe Situationen zu präsentieren, in denen sie Entscheidungen treffen und begründen mussten, wie sie diese lösen könnten. Sie wurde 1924 als Standardlehrmethode in Harvard etabliert"*

Die Wirksamkeit der Methode wird durch vier Schlüsselergebnisse belegt:

1. Studenten, die diese Methode anwenden, nehmen nicht nur Konzepte auf, sondern entwickeln auch ihre geistigen Fähigkeiten durch Übungen zur Bewertung realer Situationen und zur Anwendung ihres Wissens.
2. Das Lernen basiert auf praktischen Fähigkeiten, die es den Studenten ermöglichen, sich besser in die reale Welt zu integrieren.
3. Eine einfachere und effizientere Aufnahme von Ideen und Konzepten wird durch die Verwendung von Situationen erreicht, die aus der Realität entstanden sind.
4. Das Gefühl der Effizienz der investierten Anstrengung wird zu einem sehr wichtigen Anreiz für die Studenten, was sich in einem größeren Interesse am Lernen und einer Steigerung der Zeit, die für die Arbeit am Kurs aufgewendet wird, niederschlägt.



## Relearning Methodology

TECH kombiniert die Methodik der Fallstudien effektiv mit einem 100%igen Online-Lernsystem, das auf Wiederholung basiert und in jeder Lektion 8 verschiedene didaktische Elemente kombiniert.

Wir ergänzen die Fallstudie mit der besten 100%igen Online-Lehrmethode: Relearning.



*Die Fachkraft lernt durch reale Fälle und die Lösung komplexer Situationen in simulierten Lernumgebungen. Diese Simulationen werden mit modernster Software entwickelt, die ein immersives Lernen ermöglicht.*

Die Relearning-Methode, die an der Spitze der weltweiten Pädagogik steht, hat es geschafft, die Gesamtzufriedenheit der Fachleute, die ihr Studium abgeschlossen haben, im Hinblick auf die Qualitätsindikatoren der besten spanischsprachigen Online-Universität (Columbia University) zu verbessern.

Mit dieser Methodik wurden mehr als 250.000 Ärzte mit beispiellosem Erfolg in allen klinischen Fachbereichen fortgebildet, unabhängig von der chirurgischen Belastung. Unsere Lehrmethodik wurde in einem sehr anspruchsvollen Umfeld entwickelt, mit einer Studentenschaft, die ein hohes sozioökonomisches Profil und ein Durchschnittsalter von 43,5 Jahren aufweist.

*Das Relearning ermöglicht es Ihnen, mit weniger Aufwand und mehr Leistung zu lernen, sich mehr auf Ihre Spezialisierung einzulassen, einen kritischen Geist zu entwickeln, Argumente zu verteidigen und Meinungen zu kontrastieren: eine direkte Gleichung zum Erfolg.*

In unserem Programm ist das Lernen kein linearer Prozess, sondern erfolgt in einer Spirale (lernen, verlernen, vergessen und neu lernen). Daher wird jedes dieser Elemente konzentrisch kombiniert.

Die Gesamtnote des TECH-Lernsystems beträgt 8,01 und entspricht den höchsten internationalen Standards.



Dieses Programm bietet die besten Lehrmaterialien, die sorgfältig für Fachleute aufbereitet sind:



#### Studienmaterial

Alle didaktischen Inhalte werden von den Fachleuten, die den Kurs unterrichten werden, speziell für den Kurs erstellt, so dass die didaktische Entwicklung wirklich spezifisch und konkret ist.

Diese Inhalte werden dann auf das audiovisuelle Format angewendet, um die Online-Arbeitsmethode von TECH zu schaffen. All dies mit den neuesten Techniken, die in jedem einzelnen der Materialien, die dem Studenten zur Verfügung gestellt werden, qualitativ hochwertige Elemente bieten.



#### Chirurgische Techniken und Verfahren auf Video

TECH bringt dem Studenten die neuesten Techniken, die neuesten pädagogischen Fortschritte und die aktuellsten medizinischen Verfahren näher. All dies in der ersten Person, mit äußerster Präzision, erklärt und detailliert, um zur Assimilation und zum Verständnis des Studenten beizutragen. Und das Beste ist, dass Sie es sich so oft anschauen können, wie Sie möchten.



#### Interaktive Zusammenfassungen

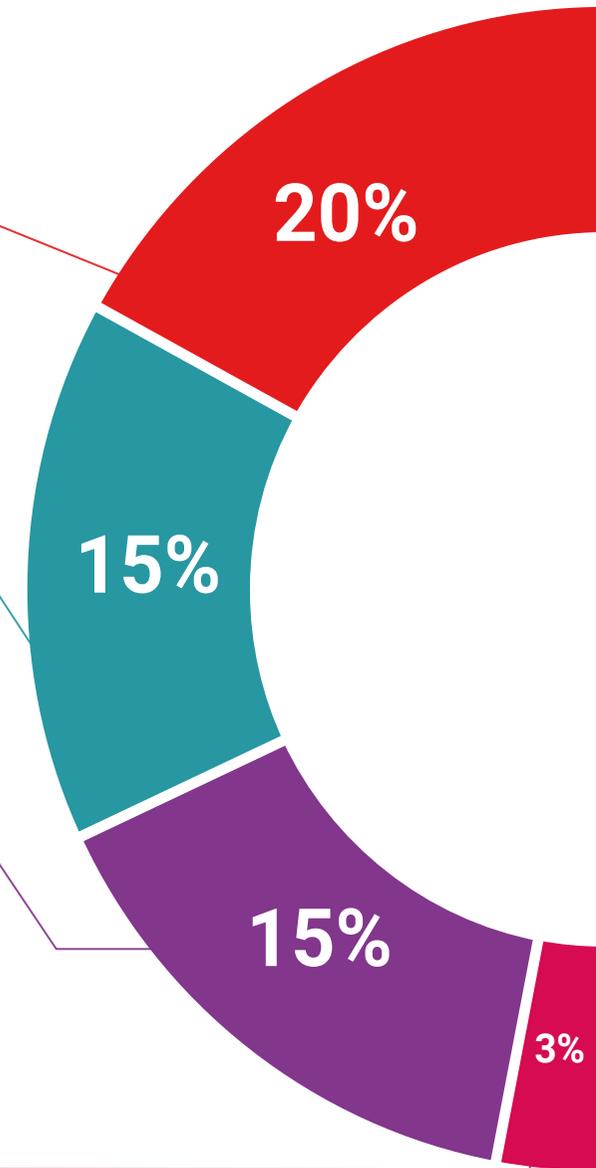
Das TECH-Team präsentiert die Inhalte auf attraktive und dynamische Weise in multimedialen Pillen, die Audios, Videos, Bilder, Diagramme und konzeptionelle Karten enthalten, um das Wissen zu vertiefen.

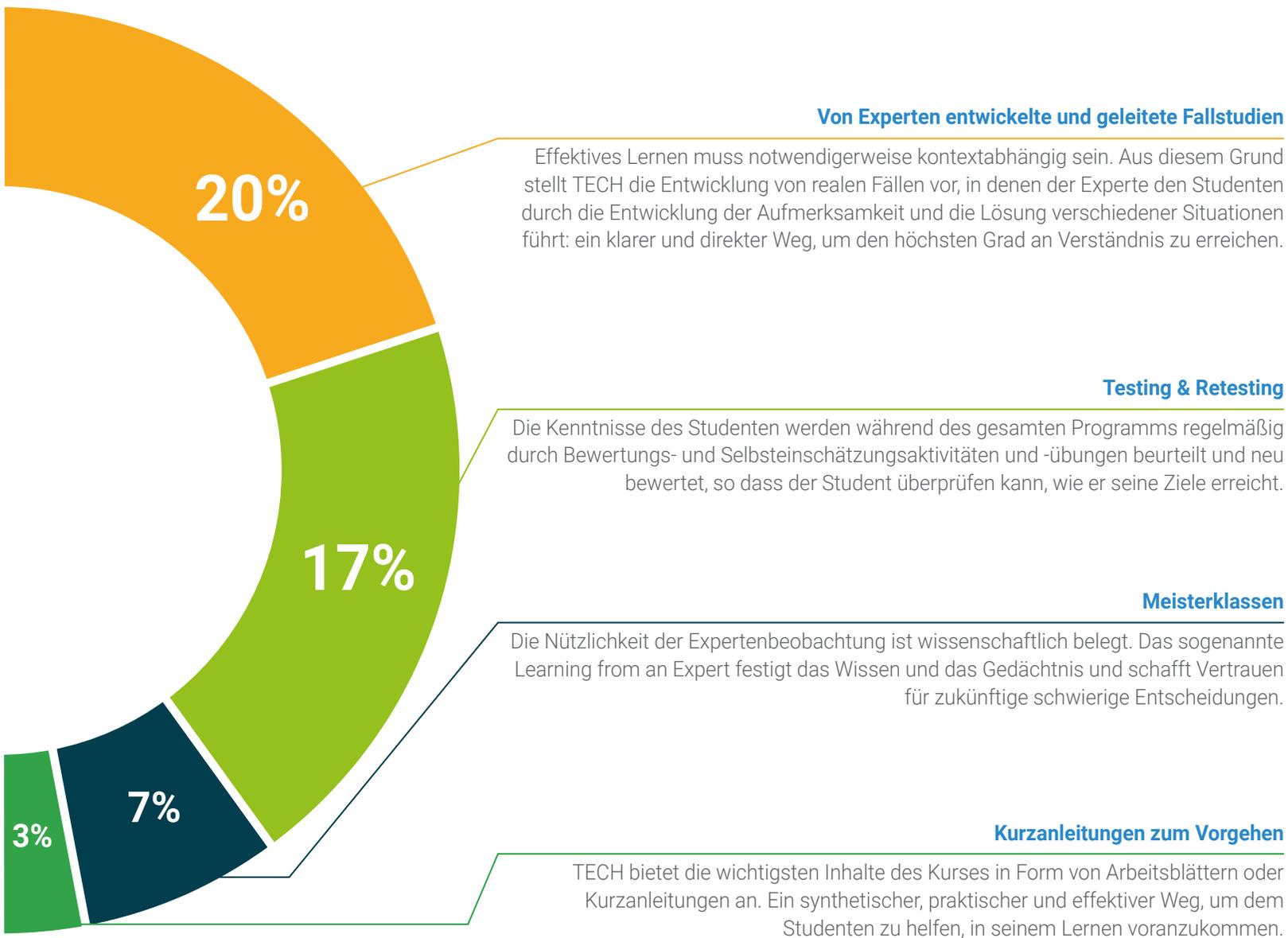
Dieses einzigartige Bildungssystem für die Präsentation multimedialer Inhalte wurde von Microsoft als "Europäische Erfolgsgeschichte" ausgezeichnet.



#### Weitere Lektüren

Aktuelle Artikel, Konsensdokumente und internationale Leitfäden, u. a. In der virtuellen Bibliothek von TECH hat der Student Zugang zu allem, was er für seine Fortbildung benötigt.





06

# Qualifizierung

Der Universitätsexperte in Hautneoplasien bei Onkohämatologischen Patienten garantiert neben der präzisesten und aktuellsten Fortbildung auch den Zugang zu einem von der TECH Technologischen Universität ausgestellten Diplom.





“

*Schließen Sie dieses Programm erfolgreich ab  
und erhalten Sie Ihren Universitätsabschluss  
ohne lästige Reisen oder Formalitäten"*

Dieser **Universitätsexperte in Hautneoplasien bei Onkohämatologischen Patienten** enthält das vollständigste und aktuellste wissenschaftliche Programm auf dem Markt.

Sobald der Student die Prüfungen bestanden hat, erhält er/sie per Post\* mit Empfangsbestätigung das entsprechende Diplom, ausgestellt von der **TECH Technologische Universität**.

Das von **TECH Technologische Universität** ausgestellte Diplom drückt die erworbene Qualifikation aus und entspricht den Anforderungen, die in der Regel von Stellenbörsen, Auswahlprüfungen und Berufsbildungsausschüssen verlangt werden.

Titel: **Universitätsexperte in Hautneoplasien bei Onkohämatologischen Patienten**

Anzahl der offiziellen Arbeitsstunden: **450 Std.**



\*Haager Apostille. Für den Fall, dass der Student die Haager Apostille für sein Papierdiplom beantragt, wird TECH EDUCATION die notwendigen Vorkehrungen treffen, um diese gegen eine zusätzliche Gebühr zu beschaffen.

zukunft  
gesundheit vertrauen menschen  
erziehung information tutoren  
garantie akkreditierung unterricht  
institutionen technologie lernen  
gemeinschaft verpflichtung  
persönliche betreuung  
wissen gegenwart qualität  
online-Ausbildung  
entwicklung institutionen  
virtuelles Klassenzimmer

**tech** technologische  
universität

## Universitätsexperte

Hautneoplasien bei  
Onkohämatologischen Patienten

- » Modalität: online
- » Dauer: 6 Monate
- » Qualifizierung: TECH Technologische Universität
- » Zeitplan: in Ihrem eigenen Tempo
- » Prüfungen: online

Universitätsexperte

Hautneoplasien bei  
Onkohämatologischen Patienten

